

Pflege von Gebrauchsrasen

Ein gepflegter Grasrasen braucht regelmässige Düngergaben und Schnitt. Ohne regelmässige Pflege wird der Rasen schnell lückenhaft und voller spezialisierter Beikräuter, ein Blumenrasen. Auch gut gedüngte und gemähte Rasenflächen können mit der Zeit breitblättrige Beikräuter aufweisen. Der Rasen ist eine künstlich geschaffene Pflanzenfläche, welche ständigem Konkurrenzdruck ausgesetzt ist, durch Pflanzen die am gleichen Ort wachsen können. Deshalb ist eine dauernde Pflege der von uns gewünschten Pflanzen (die Rasengräser) notwendig. Mit den Jahren tauchen weitere Probleme auf, wie z.B. die Moosbildung.

SCHNITT

Die Schnitthöhe beträgt 4 bis 5cm. Als Regel gilt: Es sollte nur ein Drittel der Halmlänge entfernt werden, da sonst zu viel Blattmasse abgeschnitten wird. Diese wird für die Nährstoffumwandlung benötigt und ist somit für die Pflanze überlebenswichtig. Unmittelbar vor dem ersten Schneefall sollte der Rasen ein letztes Mal geschnitten werden.

DÜNGUNG

Eine ausgewogene Düngung ist wichtig für eine lückenlose Grasnarbe. Die Düngergaben sollten, je nach Dünger, in 3 bis 4 Durchgängen pro Jahr aufgeteilt werden. Im Herbst nur noch sparsam düngen. Der Rasen soll ‚hungrig‘ in den Winter, dies fördert die Widerstandskraft. Der Rasen muss vor dem Düngen, bei Trockenheit, gut gewässert werden, da der Rasen sonst verbrennen kann.

BEWÄSSERUNG

Bei neu erstellten Rasenflächen kann regelmässig gewässert werden, so dass die Erde während der Keimphase nicht austrocknet. Der Rasensamen ist erst nach der Keimung genügend tief verwurzelt um an das künstlich gegebene Wasser zu gelangen. Die Bewässerung bei bestehenden Rasenflächen sollte nur bei starker Trockenheit erfolgen. Das führt zu einem gesunden, tief verwurzelten und strapazierfähigen Rasen.

VERTIKUTIEREN/ AERIFIZIEREN

Um die Wasseraufnahme und Belüftung zu gewährleisten, ist es ratsam, den Rasen alle ein bis zwei Jahre zu vertikutieren, und bei starker Belastung, zu aerifizieren und abzusanden. Totes organisches Material auf der Bodenfläche wird entfernt, die Durchlüftung des Bodens sichergestellt.

BEIKRAUT

Viele Beikräuter werden durch regelmässigen Schnitt und die ausgewogene Düngung verdrängt. Die, die sich nicht verdrängen lassen, können aktiv bekämpft werden. Bei unsachgemäßem Umgang mit den selektiv wirkenden Mitteln, kann der Rasen Schaden nehmen oder sogar ganz absterben.

Fragen Sie uns, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

